

Kooperation: Hochschule und SAP arbeiten zusammen

LUDWIGSHAFEN. Die Hochschule Ludwigshafen mit derzeit 4400 Studenten und der Walldorfer Softwarehersteller SAP haben ihre langjährige Zusammenarbeit im Bereich Wirtschaftsinformatik nun mit dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung gefestigt. Hochschulpräsident Peter Mudra und SAP-Manager Bernd Welz unterzeichneten vor Kurzem die entsprechenden Verträge. Sie legen damit den Grundstein für eine noch engere Vernetzung von SAP und dem hochschulzugehörigen Institut für Wirtschaftsinformatik (IWIL). Sowohl Welz als auch Mudra sprachen von einer dreifachen Gewinnsituation – für die Hochschule als Institution, für die Studenten und für SAP. Schon seit 1994 bestehen die Beziehungen zwischen SAP und dem Bereich Wirtschaftsinformatik der Hochschule in der Ernst-Boeche-Straße. Studenten können Praktika bei SAP absolvieren und ihre Abschlussarbeiten an der Hochschule über SAP-Projekte schreiben. (rhp)

Sonnensegel und Schallschutz

Ruchheimer Unternehmen Planex produziert technische Textilien – Erfolgreich Nische besetzt



Feinarbeit: Peter Przybilla beim Einrichten der Cuttermaschine, mit der die Spezialtextilien geschnitten werden.

FOTO: KUNZ

Infotag: Tipps für Existenzgründer

LUDWIGSHAFEN. Freiberufler aus der Kultur- und Kreativwirtschaft können sich am Freitag, 12. Juli, bei einem Infotag in Ludwigshafen über die Chancen bei der Existenzgründung beraten lassen. Die Sprechstunde findet in den Räumen der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEG) Ludwigshafen am Rathausplatz statt. Das Angebot richtet sich an Freiberufler, Gründer und Projektmanager aus den Bereichen Architektur, Design, Musik, Film- und Rundfunkwirtschaft, Kunst- und Buchmarkt, Software- und Spiele-Industrie, Darstellende Künste sowie Presse- und Werbemarkt. Tipps gibt Stephanie Hock, regionale Ansprechpartnerin des Kompetenzzentrums Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes für Hessen, Rheinland-Pfalz. Der Sprechtag findet in enger Kooperation mit den regionalen Beratungs- sowie Förderanbietern statt. Anmeldung: Stephanie Hock, Telefon 0151/26467282; E-Mail: hock@rkw-kreativ.de. (rhp)

LUDWIGSHAFEN. Das Ruchheimer Unternehmen Planex Technik in Textil ist Spezialanbieter für Produkte aus technischen Textilien. Im Gewerbegebiet nahe der A 650 werden nicht nur Sonnensegel gefertigt, sondern auch Vakuumtragen oder den medizinischen Bereich oder Schallschutz-Elemente aus Textil.

„Wir können die ganze Wertschöpfungskette bedienen, also vom Aufmaß beim Kunden über die Produktion bis zur Montage“, sagt Geschäftsführer Jörg Haertle. Und es sind längst nicht nur Sonnensegel, die die Hallen in Ruchheim verlassen. Das Unternehmen hat weitaus größere Projekte verwirklicht. Das kann eine Abtrennung für Lagerhallen sein, auch mal 30 auf 300 Meter groß, individuell mit Türen versehen. Oder eine dreidimensionale Textilmembran zur Verschattung einer Glaskuppel in einem Hotel in Kasachstan, die einen Durchmesser von 25 Metern hat.

„Das ist dann textiles Bauen in 3D“, sagt Jörg Haertle. Die technischen Textilien kommen auch bei Fassadenverkleidungen zum Einsatz oder als Schallschutz, zum Beispiel in Schwimmbädern. Produziert werden auch Vorhänge zur Abtrennung von Reinaräumen. „Es wird in Deutschland sehr viel unter Reinarbeitsbedingungen produziert“, sagt Jörg Haertle. Diese Räume werden mit Planen aus Kunststoff abgetrennt, sie sind leicht zu montieren und demontieren.

Die 1974 gegründete Firma hatte ihren Standort zuerst in Mannheim.

Das Unternehmen Planex wurde 1974 gegründet und war zunächst in Mannheim beheimatet. „Vielen ist es noch als Lkw-Planen-Hersteller und Zeltverleiher ein Begriff“, erzählt der Geschäftsführer. Doch diese Zeiten sind längst vorbei. Seit 1993 hat die Planex GmbH ihren Sitz in Ruchheim. Hinter den Verwaltungsräumen be-

ginnt die Produktion: In zwei großen Hallen werden die Produkte hergestellt – eine Halle fürs Schweißen und eine fürs Nähen, dazu noch eine Schlosserei. Hier entstehen zum Beispiel die Masten für die Sonnensegel oder auch die Rahmen für die Schallschutz-Elemente.

Ein bisschen erinnern die Produktionshallen an ein Teppichboden-Geschäft: An den Wänden warten auf großen, übereinander hängenden Rollen bunte Stoffe und Gewebe auf ihre Weiterverarbeitung. Ein orangefarbener Netzstoff wird gerade von einem automatisierten Cutter (Schneidegerät) bearbeitet. Es sind Sprungtücher für Trampoline, die hier von der Rolle geschnitten und mit großen Löchern versehen werden.

Die Maschine wird von einem Computer gesteuert. Basis ist eine Zeichnung mit dem auch in der Architektur gebräuchlichen Programm CAD. „Der Cutter funktioniert vollautomatisch. Er zieht sich selber den Stoff und schneidet alles zu. Er ist vollständig CAD-gesteuert“, erklärt Jörg Haertle.

Andere Maschinen dienen zum Nähen oder Schweißen der Stoffe. Großen Wert legt Haertle auf die Qualitätssicherung. „Wir testen unsere Produkte im Haus, zum Beispiel auf die Reißfestigkeit“, erklärt er.

In den vergangenen Jahren hat Planex viel in die Außenausstattung und die Maschinenausrüstung investiert. Im vergangenen Jahr erzielte die Firma einen Umsatz von 2,2 Millionen Euro. Die Planex GmbH bildet vier Azubis aus und macht beim neuen Programm der BASF „Start in den Beruf“ mit. Das Unternehmen lässt Teile in Justizvollzugsanstalten oder bei den Ludwigshafener Wichernwerkstätten produzieren.

Überall im Unternehmen hängen Bilder von verwirklichten Projekten. Die Mehrzahl in Deutschland und dem benachbarten europäischen Ausland, einige auch weltweit. „Unsere Arbeit ist spannend, weil jeden Tag andere Produkte anstehen“, sagt der Geschäftsführer. Mit seinen 25 Mitarbeitern hat Planex erfolgreich eine Nische besetzt.

FIRMEN & FAKTEN

Infos zu Bewerbung um Studienplatz

LUDWIGSHAFEN. Die Berater für akademische Berufe der Agentur für Arbeit in Ludwigshafen bieten am morgigen Freitag ab 14 Uhr eine Informationsveranstaltung für junge Leute an, die sich für ein Studium interessieren. Angehende Studenten haben bessere Chancen, wenn sie über die Bewerbungs- und Auswahlverfahren Bescheid wissen. Im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Berliner Straße 23a erhalten Studienbewerber und Oberstufenschüler in verschiedenen Vorträgen Informationen: Um 14 Uhr geht's um Studienplatzbewerbung und um 15 Uhr um Studienfinanzierung (Bafög). Ab 14 Uhr stehen auch Berater der umliegenden Hochschulen Bewerber Rede und Antwort. Auskunft erteilen die Universitäten Heidelberg, Kaiserslautern, Koblenz-Landau, Mainz und Mannheim, die Pädagogische Hochschule Heidelberg sowie die Fachhochschulen Kaiserslautern und Worms, die Hochschulen Ludwigshafen und Mannheim und das Fernstudienzentrum KIT Karlsruhe. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (rhp)

Technologiezentrum erweitert Wirkungskreis

LUDWIGSHAFEN. Das Technologiezentrum Ludwigshafen (TZL) erweitert seinen Wirkungskreis. Künftig sollen auch Existenzgründer aus Kreativ-, Kultur-, Gesundheits- und Energiewirtschaft im TZL an der Blies eine Heimat finden. Dies wird durch eine Umbenennung des Technologiezentrums zum Ausdruck gebracht. Das TZL trägt künftig den Namen „Regionales Innovationszentrum Ludwigshafen“. Der Charakter des TZL solle erhalten bleiben, aber um weitere Branchen erweitert werden, erläutert Stadtkämmerer Dieter Feid. Bisher lag der Fokus ausschließlich auf Gründungen aus technologieorientierten und innovativen Bereichen. Das Zentrum bietet Unternehmensgründern und Start-ups neben Räumlichkeiten, auch Gründungs- und Wachstumsberatung sowie andere Unterstützungen an. Der Standort in Ludwigshafen gehört zu den fünf Technologiezentren in den Oberzentren des Landes. (rhp)

Familien nachrichten

Wir heiraten!

Dr. Angela Schlipp & Stefan Wölfel

Standesamtliche Trauung am 5. Juli 2013, 11:30 Uhr, Altes Rathaus Grünstadt

Polterabend am 6. Juli 2013, 18:30 Uhr, Turnhalle Asselheim
Einladung ergeht auf diesem Weg.

Herzlichen Glückwunsch

zur vorgezogenen bestandenen Berufsausbildung, dem Fach-Abi und dem gelungenen Debüt als „Entertainerin“.

Für den weiteren Lebensweg und die gesteckten Ziele wünschen wir viel Erfolg.

**Oma Ursula und Opa Wilfried
Oma Ruth und Opa Paul**

Stephanie Bayer
27. Juni 2013

Eine gute Ehe basiert auf dem Talent der Freundschaft.
Friedrich Nietzsche

Hallo Ulli

Zum 30. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche und alles Gute wünschen Dir

Deine Eltern

Hallo Mäusel

Ich liebe es morgens dein „Knittergesicht“ zu sehen, ich liebe es abends mit dir schlafen zu gehen ich liebe DICH!
Danke für bisher 12 wundervolle Monate!!

Dein Schatz mit Krümel

Schifferstadt, 04.07.2013

Geliebtes Muckele: 10 Jahre

Beispiellos: deine Zuverlässigkeit, deine Akzeptanz für dein anderes Leben, deine Disziplin... Danke, dass du so unendlich stark bist!!!

Mama und Papa

Zum 80. Geburtstag

Lieber Opa Günter,

schau nur hin, heut stehst du in der Zeitung drin. Ich wollt heut' keine Zeit verlieren und dir ganz herzlich gratulieren. Bleib' weiterhin gesund und fit und nimm mich zum Spazieren in den Kurpark mit. Ich bin so froh, dass es dich gibt! MEIN OPA - Du wirst heiss geliebt! Alles erdenklich Liebe und Gute wünscht dir

Christopher, dein Enkelsohn und natürlich gratulieren auch von Herzen Oma Martha, Papa Bertram und Mama Marion

Neustadt/Weinstr., Bad Dürkheim, den 4. Juli 2013

Seele

Freudvoll und leidvoll, gedankenvoll sein; Hangen und bangen in schwebender Pein; Himmelhoch jauchzend, zum Tode betrübt;

Glücklich allein ist die Seele, die liebt.
Johann Wolfgang von Goethe

Erleb mal! Sommerferien 2013.

Noch keine RHEINPFALZ-CARD? Jetzt bestellen unter 0631 3701-6606.

Das Pfälzer Ferienprogramm exklusiv für CARD-Inhaber

Alle Veranstaltungen unter www.rheinpfalz.de/ferienkalender.

10 RHEINPFALZ JAHRE CARD

Lösungswort 1 2 3 4 5

Frisiermittel, Pomade	Medikamentenform	Dauerbezug (kurz)	Farbe	Nadelbaum, Kiefer	Honigwein	französische Fahne
					2	
tauchfähiges Schiff		1			Kassenzettel	
Germane					Wortteil: zwei	3
kurz: an das	Mutterschwein	Piratenkapitän bei „Petter Pan“				
		Wortteil: falsch, zum Schein		englische Verneinung		
Klebeband				um Almosen bitten	metallhaltiges Gestein	
				Tropenvogel		
grober Kohlenstaub	fernkopieren			Berg bei St. Moritz	5	
Regenwasserlache						
langweilig				dickes Seil		
Tier aus einem fernen Land				Vorname von Capone		
französisch: eine	Anzahl der Kegelhölzer	4				

Auflösung vom 3.7. (Union)

B	E	U	B	L	I	C	H
E	R	R	O	R	E		
R	I	E	T	A	E		
G	E	I	S	E	L		
E	E	E	P	I			
E	R	D	E	N	Z		
M	A	N	U	L	M		
E	N	T	E	N	E		
I	F	E	I				
E	S	T	A	R	O		
E	R	N	S	T			
R	O	T	T	E			